

20.06.2023 Mittelbayerische Zeitung

Leichtathleten holten 9 Titel bei den Oberpfalzmeisterschaften

Mit einem stolzen Aufgebot von 18 Nachwuchsleichtathleten reiste der TV Burglengenfeld zu den Oberpfalzmeisterschaften der U 16 und U 14 nach Amberg. Die 9 Titel, 3 Vizemeisterschaften und 6 Bronzeränge freuten besonders die mitgereisten Trainer Werner Buckley und Joachim Lotz. Zudem durften sich die 12- bis 15-jährigen Mädels und Jungs über 16 persönliche Bestleistungen freuen. Gleich mit vier Meisterschaftstitel im Gepäck reiste das große Nachwuchstalent Fabian Störzer nach Hause.

Von Franz Pretzl



Ein starkes Teilnehmerfeld.

Heiß war es im Stadion am Schanzl, wo der ESV Amberg die Nachwuchstitelkämpfe in der Leichtathletik ausrichtete. Nicht nur mit der Hitze, um die 28 Grad, hatten die Athleten zu kämpfen, sondern auch mit dem zum Teil heftigen wechselnden Wind. Vor allem beim Weitsprung gab es daher viele Fehlversuche und auch im Speerwurf blies der Wind den Speer regelrecht aus der Bahn.

Das große Nachwuchstalent Fabian Störzer ließ die Konkurrenz in seiner Altersklasse alt aussehen und holte sich vier Oberpfalztitel. Mit Bestleistung über die 100 m in 12.16 sec nähert er sich mit großen Schritten der 12 sec Marke, die er im Weitsprung mit 6.02 m erneut übertraf. Auch die 1.60 m im Hochsprung und die 35.20 im Speerwurf sind nicht von schlechten Eltern. In der gleichen Altersklasse wagten sich gleich 6 TV-Mädels an den Start, jedoch musste bereits Lea Scherl vorzeitig ihre Spikes nach einer Verletzung beim Aufwärmen einpacken. Mit zwei Bronzerängen im Speer und Diskuswurf durfte sich Alina Meier über zwei Podestplätze freuen. Flott war Theresa Marek unterwegs, die über die 100 m diesmal gut aus den Startblöcken kam und mit 13.74 sec zu neuer Bestleistung und der Vizemeisterschaft sprintete. Ebenfalls den Sprung aufs Stockerl schaffte die

4x100m Staffel mit Marek, Liebl, Scherl und Popov, welche zu Bronze stürmten. Pech hatte die klare Favoritin über die 800 m Elisabeth Popov die sich verletzte und zum Zuschauen verdammt war.

In der M 14 zeigte sich Leonhard Zenger von seiner besten Seite . So erkämpfte er mit Bestleistung im Hochsprung und im Weitsprung Bronze und schleuderte den Speer mit 29.26 m zur Meisterschaft. Gleich 7 Mädels stellten sich der überaus großen Konkurrenz in der W 13. Jeweils zwei persönliche Bestleistungen über die 75m und 60m Hürden erkämpften sich Jasmin Lotz und Maya Zirngibl. Einen guten Dreh hatte Franziska Spandl heraus die den Speer mit 15,07 m zur Vizemeisterschaft schleuderte. Eine starke Hand hat Romina Kaestner, das 13-jährige Mädel beeindruckte mit tollen Würfeln mit dem 750 gr. schweren Diskus, der erst bei der Siegesweite von 20,20 m landete. Auch die Kugel hatte sie mit beachtlichen 8.22 m gut im Griff und ließ mit knapp einen Meter Vorsprung die Konkurrenz alt aussehen, das ihre zweite Goldmedaille bedeutete. Auch Anton Miley und Mariella Höfler zeigten eine gute Vorstellung.

Bei der M 12 hatte Amadeus Wolf im Diskuswurf mit starken 22.27 m und im Weitsprung mit 4.17 m die Konkurrenz sicher im Griff und gewann souverän zwei Titel. Dazu gesellte sich noch eine Silbermedaille im Kugelstoßen. In der gleichen Altersklasse stellte Lea Egger gleich drei neue persönliche Bestleistungen auf im Diskuswurf, dem Kugelstoßen und über die 800 m.

Ergebnisse

M/W 15

Fabian Störzer: 1. Hoch 1,60m, 1.Rang 100m 12,16 (Bestleistung), 1. Weit 6,02m, 1. Speer 35,20m

Alina Meier: 4. Kugel 8,54m (Bestleistung), 3. Speer 20,70m, 3. Diskus 18,05

Lea Scherl: Beim Aufwärmen verletzt und konnte keine Disziplin machen

Laura Scherl: 5. Kugel 8,03m (Bestleistung), 7. Weit 3,86 m, 5. Diskus 13,30 m, 3. Staffel 4x100m 57,86s (

Theresa Marek: 2. Rang 100m 13.74s (Bestleistung), 3. Staffel 4x100m 57,86s, 5. Weit 4,17m

Marissa Liebl: 6. Rang 100m 15,10s (Bestleistung), 3. Staffel 4x100m 57,86s, 8. Weit 3,80m

Elisabeth Popov: 3. Staffel 4x100m 57,86s, 8. Rang 75m 15,23 s

M/W 14

Leonhard Zenger: 3. Hoch 1,50m (Bestleistung), 1. Speer 29,26m, 3. Weit 4,76m (Bestleistung), 4. 100m 13,51s (Bestleistung)

W 13

Jasmin Lotz: 15. Rang 75m 11,28 s(Bestleistung), 13.Rang 60m H 11,75s (Bestleistung), 21. Weitsprung 3,39m

Paula Rothballer: 18.Rang 75m 11,55 s, 17. Weitsprung 3,56 m,

Maya Zirngibl: 11.Rang 60mH 11,66s (Bestleistung), 9.Rang 75m 10,91s (Bestleistung), 9. Weit 3,98m (Bestleistung)

Franziska Spandl: 16. Weit 3,64m, 6. Kugel 6,08m, 2. Diskus 15,07m

Romina Kästner: 6. Weit 4,40m, 1. Diskus 20,20m, 1. Kugel 8,22m

Mariella Höfler: 5.Rang 60mH 10,85s, 5. Hoch 1,30m, 13.Rang 75m 11,22

Miley Anton: 16. Rang 75m 11,35s (Bestleistung), 5. Diskus 14,11m, 4. Kugel 6,69m

M/W12

Amadeus Wolf: 1.Diskus 22,27m (Bestleistung), 1. Weit 4,17m, 2. Kugel 7,49m

Lea Egger: 3. Diskus 11,69m (Bestleistung), 4. Kugel 5,03m (Bestleistung), 7. Rang 800m 3:07,74 (Bestleistung)